

Ian Caldwell, Das letzte Geheimnis

Beitrag von „Arthur Weasley“ vom 15. Dezember 2005 16:07

The rule of four würde ich jetzt nicht unbedingt empfehlen. Der Vergleich mit Dan Brown hinkt insofern, dass die Thematik zwar ähnlich ist, man hat aber das Gefühl, bei Dan Brown schreibt ein Erwachsener, und The rule of four ist doch eher so die möchtegern heldenhaftigkeit von Collegestudenten (was die Autoren, neben Ian Caldwell auch Dustin Thomasson bis kurz vor dem schreiben dieses Buches auch noch waren).

Den verwirrenden Plot kann ich auch bestätigen, da sich dieser an vielen Enden gleichzeitig entwickelt und daher etwas schwierig zu verfolgen ist (als Hörbuch wahrscheinlich noch schwerwiegender).

So toll isses halt nicht.

Auf ähnlichem sprachlichen Niveau würde ich etwas von Chrichton empfehlen. Hat zwar die Renaissance/Verschwörungsthematik nicht im Angebot, aber mit Timeline zumindest was mit Historienbezug (Hundertjähriger Krieg) oder halt Dan Brown selbst.